



SPORTVEREIN GERMERING e.V.

September 1977

Leistung zählt



Unsere Kunden wissen,
warum sie ihr Geld gerade uns
anvertrauen.

Die Leistung zählt. Im Sport,
in der Wirtschaft – bei uns.

wenn's um Geld geht
Sparkasse 



SVG-Vereinsmitteilungen

Redaktion: Dietmar Stürmer, Angerhofstr. 7
8034 Germering, Telefon 84 41 39
SPORTVERLAG Dimmelmeier & Co.,
Druck und Anzeigenleitung: 8025 Unterhaching, Fasanenstr. 19, Tel. 617044

Basketball, Bergsport, Fußball, Gymnastik, Leichtathletik, Ringen, Schwimmen, Skisport, Tischtennis, Volleyball

SPORTVEREIN GERMERING e. V. — 8034 Germering — Postfach 84
Konto: Deutsche Bank 54/07010 — Geschäftsstelle: Tel. 848182

1. Vorsitzender:	Dr. Volker Black	Tel. 84 91 72
2. Vorsitzender:	Dietmar Stürmer	Tel. 84 41 39
Schriftführer:	Peter Fömpfe	Tel. 84 29 09
Jugendleiter:	Dieter Fiege	Tel. 8 41 84 24
Kassier:	Rolf Mühlbauer	Tel. 84 39 73
Presse:	Hannelore Stürmer	Tel. 84 41 39

8034 Germering, Angerhofstraße 7

Hier spricht der Boß

Liebes Mitglied !

Diesmal spricht hier nicht der Boß, denn dieser ist im wohlverdienten Sommerurlaub.

Mir obliegt es nun, etwas Aktuelles zu schreiben. Über die neuen Beiträge möchte ich nur kurz berichten, während die Ausführungen über das Thema „Steuerliche Vorschriften für die im Vereinsbetrieb Tätigen“ doch etwas umfangreicher sind und trotzdem nicht den Anspruch erheben, erschöpfend auf alle Fragen eine Antwort zu geben. Sie sollen jedoch den Mitarbeitern im Verein eine Hilfe sein und vor Mißverständnissen und Fehldeutungen schützen. Auf unserer letzten Jahreshauptversammlung am 22. April 1977 wurde von der Mitgliederversammlung eine Beitragserhöhung beschlossen. Nachstehend die ab 1. Juli 1977 gültigen Beiträge:

Beiträge:

Aufnahmegebühr		DM 7.—
Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre		DM 30.— halbj.
Erwachsene		DM 42.— halbj.
Sonderbeitrag		
Abteilung Schwimmen	zusätzlich	DM 12.— halbj.
ermäßigte Beiträge für Ehepaare		DM 60.— halbj.
2. Kind		DM 18.— halbj.
3. und jedes weitere Kind		beitragsfrei



Minnie's Kindermoden

Inh.: Minny Baier

Das erste führende Fachgeschäft
mit Großstadt-Auswahl
für Baby's, Knaben u. Mädchen
bis 14 Jahre

Neu bei uns:
UMSTANDSMODEN

GERMERING - Im Rathaus - Telefon 84 25 19

TENNIS MIT SPORTRING



Auf eigener Anlage im Loisachtal - 8173 Schönrain-Eletzen, T. 08046/13 35

- «» **TRAINERSTUNDEN**
- «» **PLATZRESERVIERUNGEN**
- «» **BALLWURFMASCHINE**
- «» **TENNISWOCHEN**

für Kinder in den Ferien

Leitung: Willi Ullrich - staatl. gepr. Turn- und Sportlehrer

Sportring · Skischule
Germering
Telefon 089/ 84 17 232

Sportring · Tennisschule
Schönrain
Telefon 08046/ 13 35

Steuerrechtliche Vorschriften für die im Vereinsbetrieb Tätigen

Zahlungen des Sportvereins für irgendwelche Dienstleistungen können verschiedene steuerliche Auswirkungen haben. Zum einen droht bei Überschreitung gewisser Grenzen oder durch die Zahlung an sich dem Verein der Verlust der Gemeinnützigkeit. Zum anderen ist zu prüfen, ob Vergütungen an Mitglieder oder Nichtmitglieder im Rahmen eines Dienstverhältnisses im steuerlichen Sinne vorliegen, da in diesem Falle die gesetzliche Verpflichtung zum Steuerabzug besteht.

Der Frage nach der steuerlichen Beurteilung einer Tätigkeit im Verein kommt daher große Bedeutung zu.

Sofern nicht auf Grund besonderer Vorschriften Steuerfreiheit besteht, unterliegen nicht nur die Einkünfte der hauptamtlich im Verein tätigen Kräfte, sondern auch die der nebenberuflich tätigen Mitarbeiter des Vereins der Steuerfreiheit.

1.

Ehrenamtliche und unentgeltliche Tätigkeit

Keine Steuerpflicht tritt ein, wenn ehrenamtliche und unentgeltlich tätige Mitarbeiter, die mit der ehrenamtlichen Tätigkeit verbundenen Unkosten (Reisekosten, Telefonkosten u.ä.) erstattet bekommen. Die Zahlungen von Aufwandsentschädigungen unterliegen allerdings der Lohnsteuerpflicht.

2.

Hauptberuflich im Verein tätige Personen

Verwaltungspersonal, Trainer, Übungsleiter, die hauptberuflich im Verein tätig sind, in ihrer Tätigkeit den Weisungen des Vorstandes unterliegen und damit fest in den Vereinsbetrieb eingegliedert sind, gehören zu den Arbeitnehmern und damit zu den lohnsteuerpflichtigen Personen. In diesen Fällen ist der Verein Arbeitgeber. Der Verein muß dem Arbeitnehmer eine Lohnsteuerkarte abverlangen und hat vom Gehalt für Rechnung des Arbeitnehmers Lohn- u. Kirchensteuer einzubehalten und an das zuständige Finanzamt abzuführen.

3.

Nebenberuflich selbständig tätige Übungsleiter

Die nebenberufliche Übungsleitertätigkeit wird steuerlich als freiberufliche selbständige Tätigkeit angesehen, wenn sie zeitlich von geringem Umfang und nicht im Vereinsbetrieb fest eingegliedert ist. Dies wird stets dann angenommen, wenn die Tätigkeit 6 Stunden (Unterrichtsstunde - 45 Minuten) wöchentlich nicht übersteigt. Von den Einnahmen aus dieser Tätigkeit können 25% - höchstens jedoch 1.200.- jährlich - ohne Einzelnachweis pauschal als Werbungskosten abgezogen werden.

Diese nebenamtlichen Übungsleiter sind verpflichtet, ihre Einnahmen dem Finanzamt im Rahmen ihrer Steuererklärung zu erklären.

Diese Pflicht besteht nicht, wenn die Einkünfte aus **allen** nebenberuflichen Tätigkeiten insgesamt DM 800.- im Jahr nicht übersteigen. Diese Freigrenze

entfällt, wenn das Einkommen bei zusammenveranlagten Ehegatten DM 48.000.-, in allen anderen Fällen (Ledige, Geschiedene) DM 24.000.- übersteigt, so daß auch Einkommen unter DM 800.- steuerpflichtig sind. In all den Fällen einer selbständigen Tätigkeit ist der Verein von der Abführungspflicht von Steuern befreit.

4.

Kurzfristig oder in geringem Umfange Beschäftigte

Liegen die unter 3. genannten Voraussetzungen nicht vor, d.h., die nebenberufliche Übungsleitertätigkeit übersteigt 6 Stunden wöchentlich, so ist der nebenberuflich tätige Übungsleiter Arbeitnehmer im Sinne des Steuerrechts. Der Verein hat die Möglichkeit, die Lohn- und Kirchensteuer unter Verzicht auf die Vorlage einer Lohnsteuerkarte zu pauschalieren. Die anfallende Lohn- und Kirchensteuer hat der Verein zu tragen. Diese Pauschalierung ist nur möglich, wenn bestimmte Grenzen der Beschäftigungsdauer bzw. der Höhe des Lohnes nicht überschritten werden.

a) Kurzfristig Beschäftigte:

Eine kurzfristige Beschäftigung ist anzunehmen, wenn es sich nur um eine gelegentliche, nicht regelmäßig wiederkehrende Tätigkeit handelt, die sich nicht über mehr als 18 zusammenhängende Tage erstreckt und wo der Stundenlohn DM 12.- und der Tagesdurchschnitt DM 42.- nicht übersteigt.

b) In geringem Umfange und gegen geringes Entgelt Beschäftigte:

Hierzu können auch regelmäßig Beschäftigte zählen, deren Beschäftigungsdauer aber 20 Wochenstunden nicht überschreiten darf und deren Stundenlohn ebenfalls DM 12.- bei einem Höchstlohn von DM 120.- nicht überschreiten darf.

Folgende Sätze gelten für Pauschalabzüge:

Lohnsteuer 10 v.H.

Kirchenlohnsteuer 7 v.H. aus dem Lohnsteuerbetrag

Übersteigt der Arbeitslohn die unter a) und b) genannten Sätze, ist eine Pauschalierung nicht möglich.

Zuwendungen an Übungsleiter, die im Kalenderjahr DM 300.- und mehr betragen, sind vom Verein an das Finanzamt zu melden.

Dietmar Stürmer
(2.Vorsitzender)

Blumen Advena

Fleurop-Dienst

Ihr **Fachgeschäft**

für moderne Binderei, Brautsträuße, Kränze,
Keramik, Glas, Kupfer und Messing

Inh. I. u. G. ZITZLSBERGER — 8034 Germering, Goethestraße 20
und Einkaufszentrum Neu-Germering — Fernsprecher 84 54 27

Wer - Was - Wann - Wo?

Abteilungen	Leitung	Telefon
BASKETBALL	Manfred Neumeier	84 65 20
BERGSPORT	Götz Mohr	84 75 92
FUSSBALL	Wilhelm Fauser	84 64 78
GYMNASTIK/TURNEN	Dietrich Liebe	84 64 09
JUDO	Geschäftsstelle	84 81 82
LEICHTATHLETIK	Otto Holzmann	8 41 10 54
RINGEN	Günter Zitzelsperger	84 54 27
SCHWIMMEN	Joachim Gebhardt	
	Joachim Müller	84 62 76
SKISPORT	Hermann Kautzner	84 72 03
TISCHTENNIS	Horst Ufer	84 78 64
VOLLEYBALL	Klaus Awaloff	8 41 68 76

Die sonst hier an dieser Stelle mitveröffentlichte Hallenbelegung-Programm des SV Germering - entfällt diesmal.

Ein neuer Plan ist in Vorbereitung und erscheint Mitte Oktober.

Die Bekanntgabe erfolgt rechtzeitig in den Pressenachrichten. Bis zu diesem Zeitpunkt gilt der bisher bekannte Plan.

Stürmer

Hallenbad-Gaststätte

Vereinslokal des SV Germering

Täglich geöffnet von 10.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sonntag 10.00 bis 21.00 Uhr. Samstag Ruhetag

Durchgehend warme Küche

Pächter: EVELIN BRETTSCHEIDER - Tel. 841 31 24

Für jeden etwas **Basketball - Fußball - Gymnastik - Leichtathletik**

S

P

O

F R E N Z E L Germering, Jos.-Kistler-Str.10

T

Tel. 841 1718

Für jeden etwas **Schwimmen - Skisport - Tischtennis - Volleyball**

MÖBEL-SUTOR

DAS HAUS FÜR INDIVIDUELLE EINRICHTUNG

Unterpfaffenhofen, Frühlingstraße 2 · Telefon 84 24 97

TEPPICHE UND BODENBELÄGE

Germering, Untere Bahnhofstraße 45 · Telefon 84 24 97

FACHGESCHÄFT FÜR HEIMWERKER

HOBBY *Baumann*

EISENWAREN

WERKZEUGE

HOLZPLATTEN

SCHLÜSSELDIENST

MODELLBAU

8034 Germering, Landsberger Straße 43 · Telefon 089/844136

Bergsportgruppe ENZIAN berichtet:



Ist Bergsteigen noch Sport ?

Hier spricht mal nicht der Boß der Bergsportgruppe. Das Thema ist diesmal auch nicht der Rückblick auf schöne spätwinterliche Ski- und vorfrühlingshafte Bergtouren, sondern heute möchte ich versuchen, die so oft von Sportfreunden gestellte Frage zu beantworten, ob Bergsteigen auch Sport sei !

Für die Erklärung des Begriffes „Sport“ steht im Brockhaus folgendes: „Körperliche Tätigkeit, die um ihrer selbst willen ausgeübt wird, aus Freude an der Überwindung von Schwierigkeiten und meist unter Anerkennung bestimmter Regeln.“ Bei der Aufzählung von Sportarten ist auch das Bergsteigen erwähnt. Somit wäre ja die Frage eigentlich beantwortet. Aber ich möchte dazu noch gerne ins Detail gehen und meine persönliche Meinung äußern.

Der Bergsport hat keinen Wettkampfcharakter wie viele andere Sportarten. Zwar gibt es in einigen Ländern bereits klare Regeln, welche Haken z.B. zur Fortbewegung bei extremer Kletterei benutzt werden dürfen und in der Sowjetunion klettern man kämpfmäßig gegen die Uhr. Aber jeder weiß, daß ein Berg bei guten Verhältnissen, in Rekordzeit „gemacht“ oft weniger Energie und Leistungswillen erfordert, als bei unvorhergesehenen Schwierigkeiten wie z.B. Wettersturz. Der Sieger hat hier unter Umständen weniger geleistet als er den Rückzug antretende Verlierer.

Es gilt bei dieser Sportart weniger andere zu übertreffen, als sich vielmehr selbst zu überwinden, etwa wie der Langstreckenläufer, und mit dem Unterschied, daß keine Möglichkeit besteht auszusteigen und neben der Straße auf ein Betreuungsfahrzeug zu warten. Für den Bergsteiger, Tourenfahrer und Kletterer steht auch kein heißer Tee neben der Piste bereit. Wer hier ankommen will, muß die Zähne zusammenbeißen können, und den Willen zum Durchhalten haben, ganz ohne Publikum. Erfolgserlebnisse kosten Schweißtropfen, aber sie werden ähnlich wie beim Sieg über den Gegner entsprechend gefeiert und klingen lange nach.

Für mich und alle, die wir uns in der Bergsportgruppe zusammengefunden haben, ist Bergsteigen eine Mischung aus Sport, Abenteuer und intensivem Naturerlebnis, ein Kontrastprogramm zu unserer Zivilisation und je nach Einstellung des einzelnen überwiegt das eine oder andere Motiv. Uns gibt diese naturverbundene Freude am zwecklosen Tun mehr als nur sportlichen Ruhm, sondern Freude lebenslänglich.

Rolf Schindler

Sind Sie schon Mitglied im **SVG?**

GYMNASTIK/TURNEN

Wie gehabt: es wird fleißig geturnt.

Mit großer Freude ist hier zu beobachten, wie schon die Kleinsten mit 3 u. 4 Jahren mit wachsender Begeisterung bei der Sache sind. Während bei den 6 - 10-jährigen über mangelnden Zuwachs nicht geklagt werden kann, könnte die Teilnahme bei den Kleineren vor allem während der Sommermonate noch regelmäßiger und zahlreicher sein.

Rahmenveranstaltungen verschiedener Art bringen zur allgemeinen Freude der Kinder immer wieder Auflockerung in das Turnprogramm. So ist es fast schon Tradition, daß im Fasching für alle Kinder ein maskiertes Faschingstreiben mit vielen lustigen Überraschungen stattfindet. Mit größtem Eifer sind die älteren Mädchen bei der Sache, wenn es gilt, verschiedene Übungen für den Elternabend zu erarbeiten. Alle geben dann ihr Bestes, wenn es darum geht, den Eltern zu zeigen, daß die Turnstunde im Verein nicht nur aus Sprüngen über den Kasten, Rollen vorwärts und rückwärts, sondern auch aus Kindertänzen und Gymnastik nach moderner Musik besteht. So beendeten wir auch dieses Schuljahr wieder mit einer Elterneinladung am 18.7.77 und es war am Beifall festzustellen, daß alle Zuschauer zufrieden waren. Eine Woche später fand dann als Belohnung und endgültiger Abschluß für die Kinder noch ein Sommerfest statt, bei dem sich alle mit einer Brotzeit, einer Tombola und vielen lustigen Spielen erfreuen konnten und auch der strömende Regen konnte dieser Freude nichts entgegenstehen.

K. Meister

JUDOSPORT jetzt auch beim SV Germering

Um den vielen jugendlichen Mitgliedern beim SV Germering auch die Möglichkeit des Judosports zu bieten, hat der SV Germering mit dem SC Unterpfaffenhofen-Germering, Abteilung Judo, eine Vereinbarung getroffen.

Gerade in der letzten Zeit wurde beim SVG in der Gymnastik- u. Turnabteilung immer wieder der Ruf nach der Möglichkeit des Judosportes laut. Durch zahlreiche Abwanderungen, gerade in dieser Abteilung, suchte der SVG daher nach einem Weg, Judosport anzubieten. Dabei ließ die Vorstandschaft nicht außer Acht, den Judosport in unserem Siedlungsraum nicht noch weiter zu zersplittern und keinen weiteren, selbständigen Judoverein bzw. Abteilung zu gründen. Sie trat, vertreten durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Dr. V. Black mit Herrn Diethard Schönherr, Judo-Abteilungsleiter des SC UG sowie Herrn Dietrich Liebe, stellvertr. Präsident des SC UG zusammen und gründete dabei eine Trainings- u. Wettkampfgemeinschaft.

Durch den zu erwartenden Andrang von neuen Judokas werden der SV Germering und der SC Unterpfaffenhofen-Germering mit ihren Judo-Abteilungen den zur Verfügung stehenden Übungsraum gemeinsam nutzen. Durch weitere Neuverpflichtungen von Judotrainerinnen durch den SC UG, Abt. Judo, ist für eine optimale Unterweisung im Judosport gesorgt.

Neuaufnahmen sind ab sofort möglich. Meldungen bitte donnerstags ab 18.00 Uhr beim Training in der Kirchenschule. Der SV Germering hofft, seinen Mitgliedern und den aus der Bevölkerung am Judosport Interessierten mit dieser Möglichkeit ein weiteres interessantes Angebot gemacht zu haben.

Stürmer

Abteilung LEICHTATHLETIK



Zum Abschluß der diesjährigen Waldlaufsaison konnten die SV G-Läufer nochmals beachtliche Ergebnisse vorweisen. Beim Südparklauf in Forstenried (27.3.) war Paul Lutz in seiner Altersklasse einmal mehr nicht zu schlagen: zwei 2.Pl. gab es durch Axel Ehrhardt bei der B-Jugend und Peter Sponzel bei den Männern. Erfolgreichster SV G-Teilnehmer bei den Bayer. Landeswaldläufen am 3.4. in Neustadt b. Co-

burg war der Schüler Christian Diemaier als 5. von 30 gestarteten Läufern. Beim traditionellen Osterlauf in Rheinzabern schlossen die Läufer ihre erfolgreiche Waldlaufsaison mit hervorragenden Plazierungen ab. Unter 250 Teilnehmern kam Peter Sponzel als 6. und Peter Doktor als 12. ins Ziel. Der 55-jährige Paul Lutz ließ als 76. die meisten, wesentlich jüngeren Läufer hinter sich. Sehr erfolgreich verlief für Peter Sponzel der int. Straßenlauf über 25 km am 16.4. in Salzburg. Mit 1 Std. 22 Min. (neuer Vereinsrekord) wurde er in der Gesamtwertung 4-ter.

Die Bahnsaison begann am 30.4./1.5. in Rosenheim bzw. Trostberg und für die Schüler in Altenerding. Dabei siegte der Deutsche Jugend Hallen- u. Crossmeister Ralf Fleischmann über 3000m überlegen. Zweite Plätze gab es durch Andreas Korge im Dreisprung, Christian Diemaier (2000m), Peter Doktor (10 000m). Bei den Schülern verbesserte Peter Lentschig den Vereinsrekord auf 5.41m im Weitsprung (1.Platz) und auf 12.8 sec. im 100m Lauf (3.Pl.). Eine weitere Bestleistung verbuchte Albert Schmid im 75m Lauf (10.3 sec.), Oliver Beran, jüngstes SVG-Talent kam im 50m Lauf in sehr guten 7.9 sec. auf Platz 3, während Sylvia Hartmann die 100m in 13.8 sec. lief (2.Pl.).

Stärkere Konkurrenz war bei der landesoffenen Bahneröffnung am 7.5. in Ingolstadt am Start. Dennoch gab es zwei Tagessiege für den SV Germering durch Andreas Korge im Dreisprung (13.69m) und Axel Ehrhardt über 1000m (2:44.1 min.), zwei zweite Plätze durch Herbert Stark (400m in 49.5 sec.) und Christian Diemaier (1000m in 2:53.4 min.), der auch seine Sprintqualitäten bewies (3. im 100m Lauf mit 12.8 sec.). Anke Sziburies gefiel mit einem 3. Platz im 200m Lauf.

Die Kreisschülermeisterschaften (Mehrkampf am 15.5. in Altenerding, Einzelwertung am 19.5. in Germering) bewiesen erneut, wie stark der Nachwuchs bereits ist. Nicht weniger als 9 Kreismeistertitel wurden errungen, 12 neue Vereinsrekorde aufgestellt, serienweise gab es gute Plätze und persönliche Bestleistungen. Aus Platzmangel seien nur die Sieger genannt :

- Schülerinnen B:** 3-Kampf Mannschaft
 1. SV G (Claus, Zauner, Bayer, Dannenberg, Kegel)
 4-Kampf Einzel 1. Edith Mühlbauer
- Schüler A:** 4-Kampf Einzel 1. Peter Lentschig
- weib. Jugend B:** Hochsprung 1. Kathrin Schatt 1,40 m
 200 m 1. Anke Sziburies 27,7 sec
- Schüler A:** Weitsprung 1. Peter Lentschig 5,57 (VR)
 1000 m 1. Christian Diemaier 2 : 57,8 min
 2000 m 1. Dirk Sauer 7 : 01,0 min
 4 x 100 m 1. SV G (Chowshury, Lentschig, Mühlbauer, Diemaier) 52,9 sec

Aber auch die Senioren zeigten, daß sie noch nicht zum alten Eisen gehören. Bei den bezirksoffenen Bestenkämpfen unseres Kreises, errangen sie nicht weniger als 6 erste Plätze durch Dieter Beran (100m, Speerwurf), Böck (Diskus, Kugel), Horst Fröhlich (75m) und Peter Sponsel (5000m).

Beim Intern. Ludwig Jall Gedächtnissportfest am 28.5. verbesserte sich Andreas Korge im Dreisprung auf 13.78m (5.Pl.), Kathrin Schatt schraubte den Vereinsrekord auf 26.9 sec. über 200m. Am darauf folgendem Pfingstfest machten weitere Athleten von sich reden. Bei einem Testwettkampf des Deutschen Leichtathletikverbandes verbesserte der 2-fache Deutsche Jugendmeister den Bayer. Jugendrekord im 3000m Lauf auf 8:18.3 Min., während Herbert Stark beim Int. Pfingstsportfest in Wien die 400m in sehr guten 48.59 sec. lief (neuer VR).

Bei den Obb. Staffelleisterschaften holten sich die A-Schüler in der 3x1000m Staffel in der Besetzung Findling, Sauer, Diemaier überlegen die Obb. Meisterschaft. Die Obb. Meisterschaften, die für Schüler und A-Jugend am 11./12.6. in Ruhpolding, für Männer, Frauen und B-Jugend am 18./19.6. in Rosenheim stattfanden, brachten erneut Spitzenergebnisse für unsere Athleten. Zwar gab es „nur“ einen Titel durch Andrea Gutsche (B-Jugend) im 800m Lauf (2:26.8 min), aber die sieben 2.Plätze zeigen, daß der Sieg oft nur knapp verfehlt wurde:

- Schüler A:** Weitsprung 2. Lentschig 5,49 m
 1000 m 2. Diemaier 2:59,9 min
- A-Jugend:** 800 m 2. Fleischmann 1:58,4 min
- weibl. Jugend B:** 400 m 2. Sziburies 60,4 sec (Vorlauf 60,1 VR)
 200 m 4. Kathrin Schatt 26,4 sec (VR)
- Frauen:** 1500 m 2. Hüttenhofer
- Männer:** Dreisprung 2. Korge 13,44 m
 200 m 3. Stark Herbert 22,1 sec
- männl. Jugend B:** 1500 m 2. Axel Ehrhardt 4:14,2 min

Beim Int. Sportfest am 17.6. im Dantestadion wagte sich der Bayer. 400m Hallenmeister Herbert Stark auf die 800m Strecke und lief in 1:52.9 min. eine ausgezeichnete Zeit (neuer VR), während Ralf Fleischmann über 500m als einziger Jugendlicher in einem erlesenen Startfeld (u.a. aus den USA) erwartungsgemäß keine Chance hatte, aber dennoch nie aufsteckte und als ehrenvoller Letzter dafür den Beifall der Zuschauer erntete.

Beim selben Sportfest wurden auch die Bayer. Staffelmeisterschaften ausgerichtet. Die 3 x 1000m Staffel mit Findling, Sauer, Diemaier wuchsen von der imposanten Zuschauerkulisse angetrieben, buchstäblich über sich hinaus. Sie steigerten sich auf die neue Vereinsrekordzeit von 9:05.1 min und wurden damit Bayer. Schülermeister. Ebenfalls neuen Vereinsrekord lief die 3 X 1000m Staffel der männl. Jugend-B mit Leßke, Haßdenteufel, Ehrhardt. Mit der sehr guten Zeit v. 8:06.5 min. wurden sie 4. der Bayer. Staffelmeisterschaft.

Die aufgezählten Erfolge zeigen, daß im Training von Athleten und Übungsleitern ganze Arbeit geleistet wird. Es bleibt nur zu wünschen, daß die Leichtathleten ihre Form auch für den Rest der Saison halten (vielleicht sogar noch steigern) können. Weitere Erfolge werden dann nicht auf wick warten lassen.

PS: Ralf Fleischmann gewann am 14.6. in Ingolstadt einen BLV-Testlauf über 1500m in 4:02.1 min. Zum Vergleich: Beim Länderkampf BRD - USA war die Siegerzeit über die selbe Distanz 3:59.7 min.(!)

h.h.

Abteilung Leichtathletik Dritter Deutscher Meistertitel für Ralf Fleischmann

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften vom 29.-31.7.77 in Sindelfingen holte sich **Ralf Fleischmann** seinen dritten (!) Deutschen Meistertitel in diesem Jahr. Überlegen siegte er über 5000m in 14:33.98 Min. Die hervorragende Zeit bedeutete eine Verbesserung des Bayer. Jugendrekordes um fast 20 Sekunden.

Stürmer

Letzte Meldung

Zweite Plätze bei den „Championships“

Teilnehmer des SV Germering bei den „Zweiten World Masters Championships“ waren Renate Beran, Ilse Lutz sowie Dieter Fiege, Horst Fröhlich, Paul Lutz, Dieter Beran und Ewald Straußberger.

Die Germeringer Frauen konnten sich besser schlagen als ihre männl. Kollegen. So erreichte Renate Beran im Hochsprung mit 1.40m den zweiten Platz in ihrer Altersklasse und einen zehnten Platz im Weitsprung.

Weitere Ergebnisse:

Ilse Lutz	5. über 1.500 Meter
	7. über 3.000 Meter
	2. mit der 4 X 100-Meter-Staffel der Bundesrepublik;
	25. im Fünfkampf
Paul Lutz	8. über 1.500 Meter
	13. über 5.000 Meter

Aus 44 Nationen hatten rund 3000 aktive Leichtathleten bei dieser Sportveranstaltung in Göteborg/Scheden teilgenommen.

Stürmer

Warum

? kaufen so viele aktive Sportler immer wieder **bei uns**

Sie kennen unser **reichhaltiges Angebot**

Sie schätzen die **individuelle Beratung**

Sportgeräte
Skiausrüstungen



Sportbekleidung
Campingartikel

Sporthaus Pofandt - Germering

modern - großzügig - übersichtlich

Goethestraße 5 - Telefon 845716

Alles für den Tierfreund und Angler in unserer **ZOO**-Abteilung

 Schenken Sie bitte 
unseren Inserenten
Ihre besondere Aufmerksamkeit

Gaststätte Pschorr-Quelle

Gutbürgerliche Küche

Gemütliches Nebenzimmer für Vereine, Hochzeiten etc.

Unterpfaffenhofeg - Friedenstraße 17 - Telefon 843924

Pächter K. u. E. Zlunka

Basketball

Abschlußtabellen der Saison 1976/77

I. Landesliga Herren I

1. SG Augsburg	18	34 : 2	1549 : 1166
2. DJK SB Rosenheim	18	32 : 4	1765 : 1283
3. SG BC München III	18	22 : 14	1403 : 1279
4. SSV Schochenhausen	18	22 : 14	1320 : 1286
5. TSV Wending	18	20 : 16	1193 : 1194
6. SV Germering	18	14 : 22	1331 : 1395
7. TSV Nördlingen II	18	14 : 22	1219 : 1386
8. SV Bad Tölz	18	14 : 22	1236 : 1331
9. SV Memmingen	18	8 : 28	1178 : 1390
10. DJK Kaufbeuren	18	0 : 38	1046 : 1530

(+ 2 Strafpunkte)

II. Kreisklasse Jugend B

1. SV Germering	16	28 : 4	1268 : 839
2. MTSV Schwabing	16	28 : 4	1262 : 856
3. SG München	16	18 : 14	1018 : 792
4. TS Jahn München	16	18 : 14	729 : 812
5. TV Holzkirchen	16	14 : 18	694 : 801
6. TSV Olching	16	14 : 18	814 : 845
7. TuS Fürstenfeldbruck	16	8 : 24	653 : 878
8. SG BC München	16	8 : 24	712 : 913
9. SV Bad Tölz	16	8 : 24	634 : 869

III. Kreisliga West Jugend C Finalrunde

1. SG/BC München I	10	20 : 0	776 : 469
2. SV Germering	10	16 : 4	853 : 604
3. SG/BC München II	10	10 : 10	557 : 528
4. MTSV Schwabing	10	6 : 14	474 : 505
5. TSV Weilheim	10	6 : 14	593 : 723
6. DJK Landsberg	10	0 : 20	353 : 673



Tägl. geöffnet
auch an
Sonn- und
Feiertagen
von 10-18 Uhr

Besucht das
größte deutsche
private
TIERMUSEUM

Lenggries, Bergweg 12
Telefon (0 89 42) 25 10

Verkauf von :
Geweihen, Fellen
Bärte, Kronleuchter,
Grandschmuck in
Gold u. Silber
gr. präp. Tieren und
viele weitere

Abteilung SCHWIMMEN

Für unsere Schwimmer begann die Wettkampfsaison im Freiwasser bereits am 22. Mai mit der Teilnahme am 5. internationalen Schüler- und Jugend-Sprintertag in Landshut. Obgleich unsere Aktiven bis dahin noch keine Gelegenheit hatten, auf der 50m-Bahn zu trainieren, und trotz schlechter Wetterbedingungen gab es überraschenderweise recht erfreuliche Ergebnisse.



Mit Wolfgang Nelhiebel (62) über 100m Rücken und 100m Delphin sowie mit Gabi Müller (64) über 100m Delphin konnten wir bei dieser Veranstaltung drei Sieger stellen. Darüberhinaus gingen 7 zweite Plätze nach Germering. Allein 4 von

diesen Zweitplatzierungen erreichte Stephan Greger (68) und zwar jeweils über 100m Delphin, Rücken, Brust und Freistil, die restlichen zweiten Plätze belegte Gabi Müller über 100m Brust und 100m Freistil sowie Ralf Hau über 100m Brust.

Diese guten Leistungen, zu denen noch 7 Drittplatzierungen und weitere Plätze im Vorderfeld kamen, ließen auf ebenfalls gutes Abschneiden beim 9. internationalen Jugendschwimmfest am 4./5. Juni in Ainring-Freilassing hoffen. Leider meinte es auch hier das Wetter nicht besonders gut mit den Teilnehmern aus Jugoslawien, Österreich und Deutschland, die sich aber davon nicht beeindruckt ließen und sich topfit präsentierten.

Erfolgreichste Germeringer Schwimmerin war Katja Schult (68) mit ihrem Sieg über 200m Brust in 3:52.1 Min., für die es 318 Punkte nach der Punkttabelle des DSV gab. Neben der Siegerurkunde erhielt Katja noch einen vom Veranstalter gestifteten Ehrenpreis. Einen weiteren Sieger konnten wir über 200m Delphin stellen: Hier gewann Wolfgang Nelhiebel (62) in 2:56.6 Min.

Gabi Müller stellte an diesem Tage gleich 3 neue Vereinsrekorde auf: Sie gewann die 200m Rücken in 3:04.2 Min., die 200m Delphin in 3:08.9 Min. und die 200m Freistil in 2:38.9 Min.

Zweite Plätze gingen an Götz Schult (68) über 200m Lagen und an Wolfgang Nelhiebel über 200m Rücken. Hervorragende Leistungen über 200m Freistil erzielten auch Sabine Flachberger (64) und Brigitta Hauer (63). Mit 2:41.0 und 2:42.5 Min. blieben beide Schwimmerinnen unter dem alten Vereinsrekord.

Nachdem es schon in Landshut und Ainring geregnet hatte, war es nicht weiter verwunderlich, daß es auch am 25./26. Juni bei den Oberbayerischen Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1958 bis 1965 in Burghausen und der Jahrgänge 1966 und jünger im Dantebad München kräftig regnete. Trotz dieser widrigen äußeren Bedingungen stellten wir in diesem Jahr in Burghausen 4 Oberbayer. Jahrgangsmeister:

Achim Dickmanns (63) wurde zweifacher Jahrgangsmeister. Er siegte mit jeweils neuer persönlicher Bestzeit über 200m in 3:00.0 Min. und über 100m Brust in 1:22.1 Min.

Wolfgang Nelhiebel (62) wurde in 1:12.5 über 100m Rücken Meister. Bei den Mädchen wurde Ulrike Gründling (64) über 100m Brust in 1.29.4 Oberbay. Jahrgangsmeisterin.

Oberbayer. Vizemeister wurden bei dieser Veranstaltung:

Gabi Müller über 200m Brust, 200m Lagen und 100m Brust sowie Sabine Flachberger über 100m Freistil.

Dritte Plätze belegten hier Wolfgang Nelhiebel über 200m Rücken und 100m Delphin, Ralf Hau (63) über 100m und 200m Brust, Ulrike Gründling über 200m Brust sowie Gabi Müller über 200m Delphin. Mit der Zeit von 3:03.2 Min. stellte sie in dieser Disziplin einen neuen Vereinsrekord auf und verbesserte die von ihr selbst erst kürzlich erreichte Bestmarke um fast 6 (!) Sekunden.

Bei der Veranstaltung im Dantebad waren unsere Jüngsten nicht ganz so erfolgreich wie die Großen am gleichen Tage in Burghausen. Dies ist aber verständlich, da es für die meisten der Kleinen der erste Wettkampf des Jahres auf der ungewohnten 50m-Bahn im Freien war. Dennoch erreichten unsere "68-er" drei Vizemeisterschaften durch Stephan Greger (3:17.1 über 200m Freistil), Richard Götzinger (1:46.4 über 100m Brust) und Katja Schult (4:22.5 über 200m Freistil). Dritte Plätze bei diesen Meisterschaften erschwammen sich noch Stephan Greger über 100m Delphin, Götz Schult über 200m Lagen und Torsten Müller (69) über 50m Freistil.

Den langersehten Sonnenschein zum Wettkampf gab es endlich bei den Oberbay. Meisterschaften der Allkategorie am 3. Juli in Waldkraiburg. Hier galt es noch für einige Schwimmer die Pflichtzeiten für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Darmstadt zu bestätigen. Außerdem gingen wir hier erstmals mit 2 Mädchenstaffeln des Jahrgangs 1964 an den Start. Die 4 X 100m Freistilstaffel mit Petra Eichhorn, Patrizia Meißner, Gabi Müller und Sabine Flachberger kam mit 4:53.5 Min. als sechste ins Ziel. Die 4 X 100m Lagenstaffel in der Besetzung Petra Eichhorn (Rücken), Ulrike Gründling (Brust), Gabi Müller (Delphin) und Sabine Flachberger (Freistil) schaffte bei ihrem ersten Start mit der Zeit von 5:29.7 auf Anhieb die Qualifikation für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften.

Am 9./10. Juli standen die Bayer. Jahrgangsmeisterschaften auf dem Programm. Sie wurden in Landshut (Jahrgänge 1958 - 1963) und in Benediktbeuern (Jahrgänge 1964 und jünger) ausgetragen.

In Landshut erzielte Wolfgang Nelhiebel über 200m Rücken in 2:40.2 Min. den vierten Platz und damit die beste Platzierung der Germeringer Teilnehmer. Ralf Hau und Achim Dickmanns (63) bestätigten auch hier wieder ihre in letzter Zeit beständig erzielten guten Zeiten über 100m und 200m Brust. Dirk Loderer (61) schwamm die 100m Freistil in neuer persönlicher Bestzeit von 1:02.6 Min., womit er zu unseren schnellsten Kraulsprintern gehört.

Sehr erfolgreich waren unsere Schwimmer in Benediktbeuern, wo wir 6 Vizemeisterschaften, 3 Drittplatzierungen und 20 weitere Plätze unter den ersten 10 erreichen konnten.

Beste Schwimmerin des Tages war Gabi Müller. Sie erschwamm 2 Vizemeisterschaften (über 100m Brust und 200m Lagen), einen dritten Rang (über 200m Brust) und den 5. Platz über 200m Delphin. Bei den 200m Lagen stellte Gabi mit 2:49.5 Min. einen neuen Vereinsrekord auf.

KLAUSER

Wild·Fisch·Feinkost



Neugermering·Augsburger Str.81

Telefon 8 41 77 68

Bei uns erhalten sie täglich frisch,
Wild aus deutschen Wäldern — Seefische, Räucherfische,
lebende Forellen und Karpfen. Verschiedene Feinkost-
salate aus eigener Herstellung, Gewürze und Saucen pas-
send zu Wild und Fisch.

Anfang Januar frisches Geflügel.

Öffnungszeiten: Dienstag. mit Freitag 7.30 - 12.00

15.00 - 18.00

Samstag

7.30 - 12.30

Montag geschlossen.

Auf Ihren Besuch würde ich mich freuen. Arthur Klausner

Ihr Betten-Fachgeschäft

Betten-Baumert

Jede Umarbeitung von Betten,
Stepp- und Daunendecken,
alle Sondergrößen

- modernste Bettenreinigung
 - Matratzen — Bettwäsche
 - Tischwäsche — Heimtextilien
- Alle Artikel rund ums Bett

8034 Germering, Untere Bahnhofstraße 34 — Telefon 845785

Liebe Mitglieder!

Berücksichtigt beim Einkauf die Inserenten unserer Zeitschrift

Die weiteren Vizemeisterschaften gingen an Stephan Greger (100m Brust), Katja Schult (200m Brust), Götz Schult und Richard Götzing (jeweils 200m Brust). Diese Schwimmer des Jahrgangs 1968, zu denen auch noch Anke Hannebaum gehört, waren bisher auf allen Wettkämpfen aufgrund ihrer beständigen Leistungen immer unter den Erstplatzierten zu finden und werden ganz gewiss auch bei den kommenden Kreismeisterschaften in Gauting die zu vergebenden Titel mit nachhause bringen.

Ulrike Gründling (64) gelang bei den Bayer. Jahrgangsmesterschaften der große Durchbruch, der aufgrund ständig ansteigender Form vorauszusehen war. So belegte Ulrike mit der ausgezeichneten Zeit von 1:26.3 über 100m Brust und 3:13.6 über 200m Brust jeweils den 5. Platz. Vereinsintern ist sie damit über die 100m-Strecke die derzeit zweitschnellste Brustschwimmerin.

Mit Beginn der Sommerferien geht auch für unsere Schwimmer die Wettkampfsaison zu Ende. Drei Veranstaltungen stehen noch auf dem Terminkalender:

- am 15./16./17. Juli die Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Darmstadt, bei denen wir mit 7 Schwimmern (Ralf Hau, Achim Dickmanns, Wolfgang Nelhabel, Ulrike Gründling, Petra Eichhorn, Sabine Flachberger und Gabi Müller) vertreten sind.

- am 16. Juli die Kreis-Jahrgangsmesterschaften in Gauting, und

- am 23. Juli die Kreismeisterschaften der Allkategorie in Dachau.

Zusammenfassend können wir mit gewissen Stolz sagen, daß sich in der vergangenen Saison eine generelle und deutliche Leistungssteigerung bei allen Leistungsgruppen herausgestellt hat, so daß wir aufgrund dieser Leistungen weit mehr Schwimmer zu den Wettkämpfen melden konnten als wir es zu Beginn des Jahres angenommen hatten. Daß dieses Mehr an Meldungen durchaus berechtigt war, wird durch die erreichten Ergebnisse bestätigt. Um unsere Schwimmer auch weiterhin so gut wie bisher betreuen zu können und um Ihnen die notwendigen Trainingsmöglichkeiten zu erhalten, müssen wir leider die derzeitige Aufnahmesperre beibehalten und hoffen auf das Verständnis der hiervon Betroffenen.

-Joachim Müller -

Rufen Sie

089/617 044

wenn Sie Auskunft
über Anzeigenfragen
wünschen,
unser Vertreter steht
zu Ihrer Verfügung.

Täglich feine Fleisch- und
Wurstwaren von Ihrem
Fleischerfachgeschäft

Gerold Makula

8034 GERMERING

Obere Bahnhofstraße 54

Telefon 84 21 98

Ihr Fachgeschäft für
Eisen- und Haushaltswaren
Gartengeräte
Ofen und Herde
Rasenmäherreparatur

TRAGER

8034 GERMERING

Dorfstraße 1

Telefon 84 23 65

WALDGASTSTÄTTE

Schusterhäusl

beliebtes Ausflugslokal
Fremdenzimmer



GERMERING

Telefon 84 68 65

Donnerstag Ruhetag

Ihr Fachgeschäft
für Elektrogeräte,
Radio- und Fernsehgeräte
und Beleuchtungskörper

RADIO POPP

Germering, Untere Bahnhofstr. 36

Telefon 84 60 06

**Fernseh- und
Radio-Reparaturdienst
Antennenbau**

Tischtennis

Erfolgreiche Saison 1976/77 und Ausblick auf das neue Spieljahr

Die wohl erfolgreichste Saison seit ihrem 8-jährigen Bestehen hat die TT-Abteilung des SVG hinter sich gebracht.

Die Erste erkämpfte sich mit einem beispielhaften „Start-Ziel-Sieg“ die Meisterschaft in der 3. Bezirksliga, während die Zweite einen nicht mehr erwarteten 6. Platz in der 3. Kreisliga FFB erreichte. Etwas enttäuschend war dagegen der Abschluß der 3. Mannschaft. Von ihr konnte man eigentlich mehr als nur den 6. Platz in der 2. Kreisliga FFB erwarten. Die 4. Mannschaft kam erwartungsgemäß auf den 4. Platz in der 3. Kreisliga FFB.

Erfreulich war wiederum das Abschneiden unserer 1. Jugendmannschaft, die den 2. Platz in der Kreisliga FFB belegen konnte. Der 2. Jugendmannschaft dagegen gelangen keine besonderen Erfolge. Ihr fehlte die nötige Erfahrung, sicher aber auch der erforderliche Kampfgeist. Der neue Jugendtrainer Günther Lummel hat sich dieses Problems bereits angenommen und wird versuchen, die nicht immer leicht zu führenden Buben entsprechend zu motivieren.

Das Ranglistenturnier der Aktiven war zum Zeitpunkt dieser Ausgabe noch nicht beendet. Soviel kann gesagt werden, daß sich nach den ca. 1000 (!) z.T. verbissen geführten Kämpfen die Spieler für die einzelnen Mannschaften weitgehend herauskristallisiert haben.

Teilgenommen haben auch die starken Neuzugänge, um zum einen ihre künftigen Sportkameraden kennenzulernen und zum anderen ihre Spielstärke unter Beweis zu stellen. Besonders Dürr, Starringer, Käs und Bögel sorgten für frischen Wind in diesem Turnier. Ihnen ist es zuzuschreiben, daß alle vier Herrenmannschaften in der kommenden Saison entschieden schlagkräftiger sein werden, als es bisher der Fall war.

Der in Germering sehr rege Zuspruch zum Tischtennissport führte zur Bildung von zwei neuen Mannschaften. So werden neben den vier Herrenteams und mindestens einer Jugendmannschaft erstmals je 1 Damenmannschaft und Schülermannschaft in das Geschehen eingreifen. Hier kann man besonders bei den Damen schöne Erfolge, wenn nicht sogar einen Aufstieg, erwarten; zumal mit Helene Brenzel (Ranglistenerste des FC Bayern München in der Oberbayernliga) eine sehr erfahrene Spielerin zum SVG gekommen ist.

Nicht nur bei den Aktiven sind permanente Neuzugänge zu verzeichnen, auch unsere Hobbyabteilung platzt aus allen Nähten und würde weitere Spielgelegenheiten begrüßen.

Zusammenfassend: Die ganze Abteilung kann optimistisch in die Zukunft blicken. Die Erste wird sich in der 2. Bezirksliga behaupten und an der Spitze mitspielen. Bei allen anderen Mannschaften sind teilweise sogar Aufstieghoffnungen angebracht. Ein zusätzlicher Trainingsabend würde sicher noch mehr zu den Erfolgen der einzelnen Mannschaften beitragen können.

Horst Ufer

WIR DRUCKEN FÜR SIE:

Offsetdruck – Buchdruck – Composersatz (Schreibsatz)
Reproduktionen (auch Bücher) – Buchbinderei – Layouts

NEU !!
Sofort Fotokopien
FOTO – SATZ
(gesetzt auf Compugraphic)
Eil – Drucke

Sämtliche Formulare
Rechnungssätze
Durchschreibeblocks
Auftragsbücher
Preislisten
Prospekte
Broschüren
Programme
Vereinsmitteilungen
Zeitschriften
Gemeindeblätter
Plakate



Schnell, sauber, zuverlässig und preiswert

Sportverlag Dimmelmeier & Co

8025 Unterhaching, Fasanenstraße 19, Tel. 0 89 / 61 70 44

CCM

Tackaberry

für den Spitzensportler



Aber auch
für die Kleinsten:

- Complots,
- Eishockeystöcke und
- Ausrüstung

nur mit der Weltmarke **CCM**

Der bewährte

MAYR-SCHUH

und für den Kunstlauf

ZWERGER

in jedem guten Fachgeschäft

Franz
Widmann & Sohn
gegr. 1830
direkt am Karlstor
unter den Arkaden

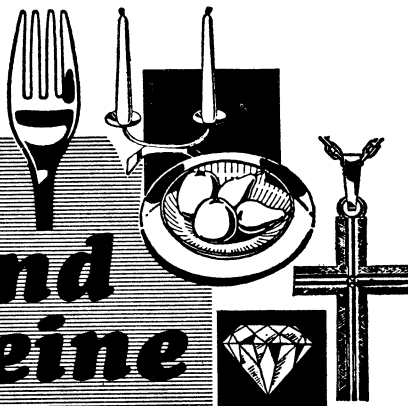


8 MÜNCHEN 2 - TELEFON 089/59 43 92

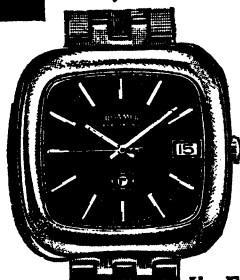
Ältestes und größtes Fachgeschäft für Stahlwaren
Bestecke - Tafelsilber - Pokale - Sportpreise
Rollschuhe - Schlittschuhe

GROSS- u. EINZELHANDEL - EIGENE WERKSTÄTTE

Silber, Gold und Edelsteine



Werte für das ganze Leben



Ihr Fachhändler wird Sie
gern beraten.

HANS
HUBER

GERMERING
im Rathaus

Tel. 84 21 92